

Die erfolgreiche Uraufführung der Sinfonie erfolgte unter der Leitung des Komponisten am 3. März 1842 im Leipziger Gewandhaus.

Die vier in der Sonatenform geschriebenen Sätze des Werkes gehen unmittelbar ineinander über, sie sind auch thematisch miteinander verbunden. Mit einer elegisch-melancholischen, gedämpften langsamen Einleitung (Andante con moto) beginnt der erste Satz. Die zwei Hauptgedanken des anschließenden Allegro un poco agitato – der erste hat eine volksliedhafte Gestalt – sind miteinander verwandt. Die thematische Arbeit wirkt wie

aus einem Guß. Die Coda „schildert“ mit weichen Vorhalten, liegenden Stimmen und einem unruhigen chromatischen Gewoge schottische Nebelstimmung. Der Schluß mündet stimmungsvoll wieder in das schöne Einleitungsthema.

Nach dem lyrisch-balladesken Naturgemälde des ersten Satzes begegnet uns im Scherzo (Vivace non troppo) das musizierende schottische Volk. Es erklingt eine alt-schottische, burschikose, frische Dudelsackmelodie, die pentatonisch (d.h. in einem 5stufigen halbtonlosen Tonsystem) angelegt ist. Auch das Seitenthema ist der

## Bildschön



**FUNDAMENTA  
BAUPARTNER GMBH**



Ihr Spezialist für schlüsselfertiges Bauen

Fundamenta Baupartner GmbH Dresden-Süd Tel. 03 51 / 42 40 80  
Fundamenta Baupartner GmbH Dresden-Nord Tel. 03 51 / 42 50 7-0  
Fundamenta Baupartner GmbH Pirna Tel. 0 35 01 / 52 00 81



Freiwillige Prüfung gemäß den Regeln der Bautechnik